

## QUARTIERPORTRAIT



Sechs Doppelhaushälften entstehen auf dem Baugebiet zu Füßen der Oberneulander Mühle (Zufahrt über Rockwinkeler Landstraße). Die kleinen weißen Kreise auf dem Lageplan unten stehen für einen Sonderwunsch nach einer Garage.

# Wunderschön wohnen im Grünen

*Gebrüder Rausch realisiert an der Mühle zunächst die „Oberneulander Gärten“*

Lange wurde um die Bebauung des Oberneulander Mühlenfeldes gestritten. Jetzt steht die Realisierung der ersten Vorhaben durch die Gebrüder Rausch in den Startlöchern – in zwei Bauabschnitten.

Zunächst werden die „Oberneulander Gärten“ entstehen, sechs Doppelhaushälften zwischen hohen Bäumen und einer denkmalgeschützten Villa in zweiter Reihe zur Rockwinkeler Landstraße. „Die Immobilien werden errichtet, sobald wir Käufer gefunden haben“, sagt Alicia Denker,

zuständig für Marketing im Unternehmen. Die exklusiven Immobilien können ab 699.000 Euro erworben werden.

Sie verfügen über vier bis fünf Zimmer auf insgesamt 148 Quadratmetern Wohnfläche. Neben Küche, Vollbad sowie drei Schlaf- oder auch Wohnräumen auf zwei Etagen gibt es ein Geschoss im Spitzdach mit Tageslicht und Badezimmer.

Zudem werden eine Photovoltaik-Anlage und eine Wärmepumpe installiert. Das Haus erfüllt den Effizienzhaus-

Standard 40. Auf die Innenausstattung haben die künftigen Besitzer natürlich Einfluss. Ansonsten ist folgendes geplant: Der große offene Wohn- und Kochbereich im Erdgeschoss verlängert sich durch die bereits angelegte Terrasse mit Süd-Ost-Ausrichtung optisch bis in den Garten. Die Garage (auf Sonderwunsch), wird mit einem Gründach versehen.

In unmittelbarer Nähe des Areals gibt es Kitas, Schulen sowie Einkaufsmöglichkeiten und ausreichend Sport- und Freizeitangebote. Eine Anbindung an den Nahverkehr ist durch den Bahnhof Oberneuland sowie die Buslinien 33, 34 und N3 gegeben.

Weitere Informationen gibt es vor Ort jeweils sonntags. Zwischen 13.30 und 15 Uhr stellt Nils Aumann aus dem Vertrieb der Gebrüder Rausch das Projekt im Container an der Rockwinkeler Landstraße 63 vor. Zudem können Interessierte ein Exposé im Internet unter [gebrueder-rausch.de](http://gebrueder-rausch.de) einsehen oder unter Telefon 32 00 13 Kontakt aufnehmen.

